

Inhalt

Einführung: Welt in Scherben? 7

Das Tröstende der Ordnung und das Gift der Fremdheit – Das Tröstende der Fremdheit
und das Gift der Ordnung 19

Die Anstößigkeit der Freiheit des Anfangens.
Feministische Kritik – Feminismuskritik 31

Fremde, Andere, Feinde.
Zur Idee des Kosmopolitismus..... 43

Anfreundung mit der Welt.
Zum politischen Denken von Hannah Arendt..... 53

Kontroversen zur Kohabitation.
»Denken von anderswo« 69

Dialog und die Stummheit der Gewalt 85

Schweigen.
Zuviel der Worte 97

Das Cassandra-Syndrom.
Leben um zu sehen und sehen um zu sprechen 111

Feministische Rückblenden.
Einfache Fragen ohne einfache Antworten 117

Existentielle und intentionelle Außenseiter.
Das Leben macht grauenvoll normal..... 133

Innere Kontroversen.	
Verrückungen und »Traumes-Wirren« am Beispiel Robert Schumann.....	149
Unrechtsbewusstsein und sexuelle Gewalt.	
Zur Ambivalenz der Opferrolle	161
Gender&Diversity.	
Schauplätze und Nebenschauplätze	173
Die Löschung des Anderen.	
Omnipotenz und totalitäres Bewusstsein	183
Rausch und Kälte.	
Das Böse in Thomas Manns »Dr. Faustus«	197
Deutsche Gedenkkultur.	
Zur Abhängigkeit des Vergangenen vom Urteil der Jetztlebenden	213
Verstehen ohne zu trauern.	
Eine lange Geschichte des Nachdenkens	227
Hiob.	
Eine Geschichte anhaltender Ratlosigkeit	239
Vergänglichkeit.	
Abwehr und Nicht-Wissen, Anfangen und Aufhören	257
Verzeichnis der bereits veröffentlichten Texte	285